

Fataler Faserriss beim Matchball

TC Meerholz: Sieben von acht Mannschaften starten erfolgreich in die Runde



Gelnhausen - Meerholz (jol). Mit sechs Siegen, einem Remis und zwei Niederlagen sieht die erste Jahresbilanz des TC Meerholz sehr positiv aus. Auf Landesebene zeigten sich die Frauen 30 wie die Männer 40 in der Verbandsliga gut aufgelegt. Nur Andreas Steiner hatte Pech. Beim eigenen Matchball erlitt er einen Muskelfaserriss und musste aufgeben.

Frauen 30, Verbandsliga

Der letztjährige Hessenligist kehrte mit einem 14:0-Kantersieg aus Eppstein zurück ins Kinzigtal. Ohne jeden Satzverlust beendeten Ute Jost-Klemm, Sonny Hees, Erika Brand und Simone Zöller ihr erstes Spiel in der Verbandsliga. Die Überlegenheit gipfelte in einem 6:0, 6:0 durch Jost-Klemm/Hees im ersten Doppel. Brand/Zöller zogen nach und bestätigten damit die starke Form des Quartetts, das wieder einmal um die Meisterschaft mitspielen will.

Männer 40, Verbandsliga

Mit Spitzenspieler Michael Muzikant, aber dennoch ersatzgeschwächt traten die Männer 40 beim TC Crumstadt an. Die Positionen eins bis vier - Michael Muzikant, Jo Schmidt, Christian Nohel und Bernd Winter - gewannen ihre Einzel. Die Nummer fünf Andreas Steiner musste beim Stand von 6:4 und 5:2 beim

Matchball verletzungsbedingt aufgeben. Es fehlte ihm nur dieser eine Punkt. Der war mit einem Muskelfaserriss aber nicht mehr zu holen. Oliver Sust, Ergänzungsspieler aus der Zweiten, schlug sich wacker, war letztendlich aber ohne Chance. Muzikant/Nohel und Winter/Schmidt schaukelten die Sache souverän nach Hause. „Der 14:7-Sieg ist eine gute Basis für die Saison“, freute sich Kapitän Jo Schmidt über den Auftaktsieg.

Weitere Resultate

Zwei starke Doppel brachten den **Frauen I** in der Kreisliga A den ersten Saisonsieg. Obwohl der TCM besser eingeschätzt wurde, gewann nur Daniela Unverricht ein Einzel. Als dann die Doppel Kartin Mielsch/Daniela Unverricht sowie Rebecca Großberger und Nina Lauber auch noch jeweils den ersten Satz verloren, stand der TCM vor einer Niederlage. Mit eisernem Willen und Kampfkraft drehten sie das Spiel und machten im Match-Tiebreak den 8:6-Sieg perfekt.

Gleich zwei Mal gingen die **Frauen 40 I** auf den Platz. Am Samstag gab es noch einen 14:0-Kantersieg gegen den TCAS Großenhausen. Die eingesprungene Ute Jost-Klemm gewann ebenso deutlich wie Christel Meyer und Elke Lauber. Lediglich Mannschaftsführerin Doris Köhler bestritt mit

6:4 und 7:5 ein enges Match. Die zwei Doppel machten einen Sieg ohne Satzverlust perfekt. Einen Tag später wurde das unterbrochene Spiel beim TV Großkrotzenburg fortgesetzt. Nach zwei Niederlagen der vergangenen Woche hielt Doris Köhler mit einem Einzelerfolg zum 2:6 das Spiel offen, und fast wäre noch der Sieg gelungen. Jutta Günther-Kamchen, die sich äußerst spielstark zeigte, und Doris Köhler gewannen 10:6 im Dritten. Christine Meyer und Elke Lauber unterlagen aber im Match-Tiebreak des dritten Satzes 8:10, und das Team stand mit 5:9 mit leeren Händen da. Die **Frauen 40 II** verloren bei Siegen von Sylvia Wilhelm und Heide Burkhardt mit 4:10 gegen den TC Heusenstamm II.

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga A starteten die **Männer** mit einem 7:7 bei der MSG Rodenbach/Neuberg in die höhere Klasse. Zum Auftakt gewann Eike Janssen sein Einzel. Marcel Kamchen und Christopher Sperzel verloren. Konstantin Wink drehte ein deutliches 2:6 im ersten Satz zu einem 6:2 und 6:1-Drei-Satz-Sieg. Janssen/Sperzel holten mit einem Arbeitssieg im Doppel die Punkte zum Remis.

In einem vorgezogenen Spiel setzten sich die **Männer 40 II** um Uwe Dorn ein erstes Achtungszeichen. Der Mannschaftsführer selbst sowie Günter Grohs, Peter Haunold, Jür-

gen Lelito und Markus Rother gewannen die Einzelbegegnungen. Im Doppel baute das Team Olli Sust ein. Nur Uwe Dorn und Günter Grohs verloren ihr Doppel. Sust/Haunold und Lelito/Rother fuhren die restlichen Zähler zum 16:5 ein. Beim zweiten Spiel beim DJK Buchschlag setzte es nach Siegen von Uwe Dorn sowie Peter Haunold/Jürgen Lelito eine erwartete 5:16-Niederlage.

Trotz eines deutlichen 10:4-Sieges stand das Spiel der **Männer 50** bei der DJK Sparta Offenbach/Bürgel lange auf der Kippe. Lothar Rudolph und Klemens Großberger gewannen ihre Einzel. Lothar Rudolph und Klemens Großberger bekamen es im Doppel mit dem Michael Stief zu tun. Der erste Satz ging mit 6:2 an die Meerholzer; im zweiten Satz holten diese dann einen 1:4-Rückstand auf und gewannen das Spiel im Tiebreak. Das zweite Doppel war mit 6:2 und 6:1 eine klare Angelegenheit für Norbert Großberger/Hans-Willi Burkhardt.

Wie in der Vorsaison starteten die **Männer 65** mit einem 14:0-Sieg, dieses Mal gegen Altenstadt. Verstärkt durch Lothar Rudolph, mit dem das Team die Meisterschaft anpeilt, gewannen auch Gerd Möll, Peter Heller und Wolfgang Parbel. Im Einzel wie in den Doppeln gaben sie in keiner Partie mehr als drei Spiele ab.